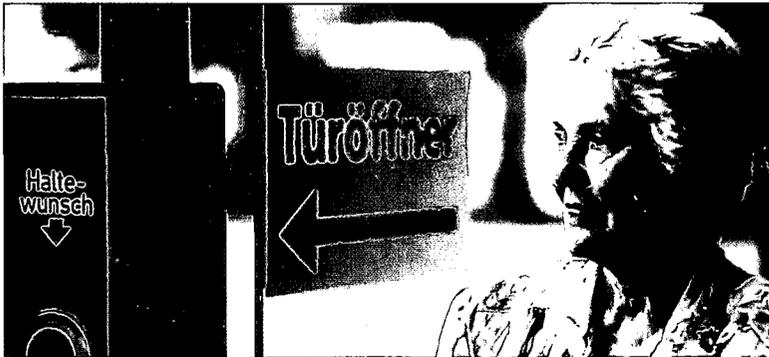




Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Verbesserung der Attraktivität
öffentlicher Verkehrsangebote für
ältere Autofahrerinnen
und Autofahrer.

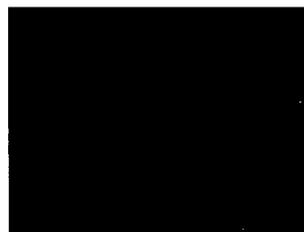
2003
348

Probleme und
praktikable Lösungen

Forschungsprojekt ANBINDUNG

Technische Universität Dresden

Verkehrspsychologie



Inhalt

| | |
|---|----|
| Abkürzungsverzeichnis | 5 |
| Einleitung | 6 |
| 1. Das Forschungsprojekt ANBINDUNG | 9 |
| 1.1 Ausgangslage und Problemstellung | 9 |
| 1.2 Methodik und Durchführung: Empirische Arbeitsschritte | 10 |
| 1.3 Mobilitätsverhalten und -erleben älterer Autofahrer – eine Vorschau auf Ergebnisse | 11 |
| 2. Maßnahmenübersicht in alphabetischer Ordnung | 13 |
| 3. Ansätze zur Steigerung der Attraktivität öffentlicher Verkehrsmittel | 21 |
| 3.1. Problemfeld Zugang | 23 |
| 3.1.1 Plätze zum Umsteigen in öffentliche Verkehrsmittel erscheinen schwer erreichbar | 23 |
| 3.1.2 Es befinden sich zu wenig Parkmöglichkeiten für Pkw/Fahrräder am Umsteigepunkt | 27 |
| 3.1.3 Das Abstellen des Fahrzeugs sowie Ein- und Aussteigen auf dem Parkplatz fallen schwer | 28 |
| 3.1.4 Der Fußweg (vom Parkplatz) zum Bahnsteig/öffentlichen Verkehrsmittel ist zu lang | 29 |
| 3.2. Problemfeld Orientierung | 32 |
| 3.2.1 Das Auffinden des Bahnhofs/der Haltestelle fällt schwer | 32 |
| 3.2.2 Die Orientierung im Bahnhof fällt schwer | 32 |
| 3.2.3 Eine Mindestausstattung an Informationsmöglichkeiten fehlt oder ist defekt | 33 |
| 3.2.4 Die Fahrpläne erscheinen unübersichtlich und schwer verständlich | 33 |
| 3.2.5 Das Informationsangebot im Bahnhof ist zu gering | 35 |
| 3.2.6 Es fehlt ein persönlicher Ansprechpartner, der individuelle Fragen beantworten und Hilfestellung leisten kann | 37 |
| 3.2.7 Während der Fahrt im öffentlichen Verkehrsmittel fällt teilweise die Orientierung schwer, wo man gerade ist und wo man aussteigen muss | 39 |
| 3.2.8 Mangelnde Information über Anschlüsse, besonders bei Verspätungen und Ausfällen | 41 |
| 3.3. Problemfeld Fahrscheinerwerb | 44 |
| 3.3.1 Man kann sich nicht darauf verlassen, dass an jeder Haltestelle der Erwerb eines Fahrscheins möglich ist | 44 |
| 3.3.2 Die Orientierung am Fahrkartenautomaten und seine Bedienung fallen schwer | 45 |
| 3.3.3 Die Tarifstruktur erscheint zu kompliziert und unübersichtlich | 46 |
| 3.3.4 Angst vor versehentlichem Schwarzfahren | 48 |
| 3.3.5 Schwierigkeiten, den Entwerter zu finden | 49 |
| 3.3.6 Der Zahlungsvorgang beim Fahrscheinerwerb ist zu kompliziert | 49 |

| | | |
|-------|--|----|
| 3.4 | Problemfeld körperliche Anforderungen | 56 |
| 3.4.1 | Der Zugang zum Bahnhof oder Bahnsteig kann körperliche Überforderung bedeuten | 56 |
| 3.4.2 | Körperliche Überforderung beim Einstieg in das Verkehrsmittel | 59 |
| 3.4.3 | Aufgrund von Geh-, Seh- oder Hörbehinderungen wird der Zugang zum öffentlichen Verkehrsmittel gar nicht oder nur schwer möglich | 61 |
| 3.4.4 | Transport von Gepäck und Einkaufsgütern im öffentlichen Verkehrsmittel fällt schwer | 61 |
| 3.5 | Problemfeld Komfort | 66 |
| 3.5.1 | Am Bahnhof/an der Haltestelle ist man den Witterungsbedingungen schutzlos ausgeliefert | 66 |
| 3.5.2 | Sitzgelegenheiten fehlen oder sind unbequem und nicht seniorengerecht gestaltet | 67 |
| 3.5.3 | Unwohlsein, weil der Bahnhof/die Haltestelle oder das öffentliche Verkehrsmittel selbst verwahrlost und unfreundlich erscheinen | 68 |
| 3.5.4 | Wunsch nach einem erweiterten Dienstleistungsangebot im Bahnhof und in den Fahrzeugen | 69 |
| 3.5.5 | Wegen Sitzplatzmangel und fehlender Hilfsbereitschaft muss man im öffentlichen Verkehrsmittel stehen | 70 |
| 3.5.6 | Fahrdynamische Einflüsse machen die Fahrt unangenehm | 71 |
| 3.6 | Problemfeld Kosten | 73 |
| 3.6.1 | Durch zusätzliche Parkkosten beim Park & Ride erscheint die Kombination als zu teure Verkehrsmittelwahl | 73 |
| 3.6.2 | Fahrt mit dem öffentlichen Verkehrsmittel wird als zu teuer angesehen | 74 |
| 3.7 | Problemfeld Warten – Zeitaspekte | 79 |
| 3.7.1 | Wartezeit am Umsteigepunkt erscheint zu lang oder langweilig | 79 |
| 3.7.2 | Die Fahrt im öffentlichen Verkehrsmittel erscheint zu langsam oder langweilig | 81 |
| 3.8 | Problemfeld Kriminalität und Belästigung | 84 |
| 3.8.1 | Befürchtung, dass der eigene Pkw/das Fahrrad auf dem Parkplatz vor dem Bahnhof beschädigt oder gestohlen wird (Park & Ride bzw. Bike & Ride) | 84 |
| 3.8.2 | Bekommenheit und Angst an dunklen oder einsamen Stellen, insbesondere abends und nachts | 85 |
| 3.8.3 | Bekommenheit oder Angst durch einen verwahrlost erscheinenden Bahnhof | 89 |
| 3.8.4 | Durch andere Fahrgäste fühlt man sich in der eigenen Privatsphäre gestört | 91 |
| 3.9 | Problemfeld Unfallgefahr | 93 |
| 3.9.1 | Angst vor Unfällen bei der Querung von Straßen | 93 |
| 3.9.2 | Angst vor Unfällen oder Stürzen aufgrund schlechter Sichtverhältnisse | 94 |
| 3.9.3 | Angst vor Unfällen oder Stürzen wegen schlechter Wege, Oberflächen und Treppen | 95 |
| 3.9.4 | Angst vor Unfällen oder Stürzen auf Rolltreppen | 96 |

| | | |
|--------|--|-----|
| 3.10 | Problemfeld Fahrtplanung | 98 |
| 3.10.1 | Informationen über das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs sind entweder nicht oder nur unter hohem Aufwand zugänglich | 98 |
| 3.10.2 | Informationen über das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs erscheinen unübersichtlich oder schwer verständlich | 100 |
| 3.10.3 | Mangelnde Flexibilität durch zeitliche Bindung und geringe Taktdichte bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel | 101 |
| 3.11 | Problemfeld sonstige Aspekte | 105 |
| 3.11.1 | Negative Beurteilung des Images von öffentlichen Verkehrsmitteln | 105 |
| 3.11.2 | Befürchtung, mit unlösbar erscheinenden Problemen „allein dazustehen“ | 107 |
| 3.11.3 | Befürchtung, bei der Nutzung des öffentlichen Verkehrsmittels nicht rechtzeitig eine Toilette aufsuchen zu können | 108 |
| 3.11.4 | Schwierigkeiten mit der Türbedienung im öffentlichen Verkehrsmittel .. | 109 |
| 3.11.5 | Die Mitnahme von Fahrrädern im öffentlichen Verkehrsmittel erscheint zu kompliziert oder körperlich überfordernd | 110 |
| 4. | Anhang | 112 |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|---------|--|
| ALMEX | Lesesystem für Magnet- und berührungslose Elektronikkarten |
| ASS | Anschlußsicherungssystem |
| BOStrab | Betriebsordnung Straßenbahn |
| ComKon | Freistehende Informationssäule mit integriertem HSA |
| DIN | Deutsche Industrie-Norm |
| EFA | Elektronische Fahrplanauskunft |
| GEOFOX | Geographisches Fahrgastinformationssystem |
| HSA | Haltestellenanzeiger |
| INKAS | Integriertes Nachrichten- und Informationssystem |
| KIN | Kundenbetreuer im Nahverkehr |
| MIFAER | Siemens Identifikationssystem |
| MIV | motorisierter Individualverkehr |
| ÖPNV | öffentlicher Personennahverkehr |
| ÖV | öffentlicher Verkehr |
| TIX | Ticketsäule für Zahlung mit EC- oder GeldKarte |